

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 12. Oktober 1972

Blatt 2608

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Wiener Stadtentwicklungsenquête: Die Zukunft
Wiens unter der Lupe
Tetanus-Impfaktion: Zweite Rate beginnt
Tunesier bewähren sich
Streik in der Hauptwerkstätte

Lokal: Straßenbauarbeiten in der äußeren Favoritenstraße
Sechs Verletzte bei PKW-Zusammenstoß

neue Fernschreibnummer (1)3240

K o m m u n a l :

=====

wiener stadtentwicklungs-enquete:

die zukunft wiens unter der lupe

4 wien, 12.10. (rk) die ''stellungnahme eines grossen kreises von experten und fachlich interessierten mitbuergern zum entwurf der leitlinien fuer die stadtentwicklung'' ist das ziel der wiener stadtentwicklungs-enquete, die am 23. oktober im rathaus beginnt und bis ins fruehjahr 1973 dauern wird. anders ausgedrueckt: wiens zukunft kommt unter die lupe.

bisher sind beim institut fuer stadtforschung (es fungiert als enquete-buero) rund 600 anmeldungen eingegangen. in zehn arbeitskreisen (sie entsprechen den einzelnen kapiteln des leitlinien-entwurfes) wird der braintrust die zukunft wiens diskutieren und die ergebnisse seiner arbeit der politischen umsetzung anvertrauen: sie sollen organen der stadt als entscheidungshilfe bei grundsatzbeschluessen zur stadtentwicklung dienen.

schon bei der eroeffnungszereemonie in der volkshalle des rathauses werden die zehn arbeitskreis-leiter der stadtentwicklungs-enquete kurzreferate halten. danach werden sie mit einem ''basis-papier'' in ihren arbeitskreisen das startzeichen geben.

die teilnehmer an der enquete sind im uebrigen deutlich akzentuiert als einzelpersonen eingeladen und sollen auch so zu den leitlinien stellung nehmen. kein teilnehmer vertritt bei der enquete eine organisation, koerperschaft oder interessensvertretung, gleichgueltig, welche funktion er dort haben moege.

einige tage vor beginn der enquete werden sich das praesidium und die geschaeftsfuehrung in einer pressekonferenz den massenmedien stellen: enquete-praesident dipl.-ing. karl w a l d - b r u n n e r , die praesidiumsmitglieder dr. hannes k r a s s e r und hubert p f o c h sowie geschaeftsfuehrer ing. fritz h o f m a n n .

die arbeitskreise und ihre leiter

w i e n a l s c h a n c e f u e r o e s t e r r e i c h
(botschafter dkfm. karl h a r t l , leiter der kulturabteilung

./.

im bundesministerium fuer auswaertige angelegenheiten), g r u n d -
z u e g e d e r s t a d t e n t w i c k l u n g (prof. dr. rudolf
w u r z e r , ordinarium fuer staedtebau, raumplanung und raum-
ordnung an der technischen hochschule wien), w i r t s c h a f t
(prof. dkfm. h a n s s e i d e l , stellvertretender leiter des
instituts fuer wirtschaftsforschung), w o h n e n (vorstands-
direktor dr. e r h a r t w e i n b e r g e r , oesterreichischer
verband gemeinnuetziger bau-, wohnungs- und siedlungsver-
einigungen), j u g e n d , b i l d u n g , f r e i z e i t
(prof. dr. m a r i a n h e i t g e r , leiter des instituts fuer
paedagogik der universitaet wien), d i e n s t e d e s s o z i a l -
u n d g e s u n d h e i t s w e s e n s (prof. dr. h a n s
s t r o t z k a , vorstand des instituts fuer tiefenpsychologie
und psychotherapie der universitaet wien), b o d e n , v e r -
s o r g u n g , e n t s o r g u n g (prof. dr. j o s e f k u e h n e ,
leiter des instituts fuer rechtswissenschaften, technische hoch-
schule wien), v e r k e h r (prof. dr. j o s e f d o r f w i r t h ,
ordinarius am institut fuer strassenbau und verkehrswesen an
der technischen hochschule graz), u m w e l t u n d l a n d -
s c h a f t (prof. dr. j o h a n n s c h e d l i n g , vorstand
des instituts fuer medizinische physik der universitaet wien),
p l a n u n g u n d v e r w i r k l i c h u n g (prof. dr. e g o n
m a t z n e r , leiter des kommunalwissenschaftlichen dokumen-
tationszentrums).

k o m m u n a l :

=====

tetanus-impfaktion:

zweite rate beginnt

6 wien, 12.10. (rk) die zweite rate der grossen tetanus-impfaktion des gesundheitsamtes der stadt wien beginnt kommenden montag. impfen lassen sollen sich alle personen, die in den letzten wochen die erstimpfung erhielten. es werden auch auf-frischungsimpfungen fuer alle jene personen durchgefuehrt, die vor fuenf oder mehr jahren eine komplette tetanusimpfung erhielten. bekanntlich haelt der impfschutz gegen den toedlichen wundstarrkrampf nur fuenf jahre lang. der impfschutz wird jedoch erst nach der dritten teilimpfung, die ein jahr nach den beiden ersten teilimpfungen verabreicht wird, voll wirksam.

die impfstellen der einzelnen bezirksgesundheitsaemter, die tage und impfzeiten sind **aus** hausanschlaegen ersichtlich. auch gibt jedes gesundheitsamt gerne auskunft ueber weitere termine.

beim diese woche zu ende gehenden ersten impfgang haben sich bisher 23.786 personen gegen tetanus i pfen lassen. 17.000 - ein recht guter prozentsatz - kamen das erste mal.

1105

k o m m u n a l :

=====

tunesier bewaehren sich

2 wien, 12.10. (rk) sehr zufrieden sind die wiener verkehrs-
betriebe mit den 37 arbeitern aus tunesien, die seit einem monat
auf verschiedenen bahnhoefern eingesetzt werden. sie arbeiten
bei der wagenreinigung und als helfer der facharbeiter, erweisen
sich dabei als geschickt und fleissig und haben mit den kollgene
guten kontakt. es ist schon mehrmals vorgekommen, dass tunesier
von wiener kollegen eingeladen wurden. die direktion beabsichtigt,
die tunesischen arbeiter fuer qualifiziertere arbeiten auszubilden.
die schriftlichen schulungsunterlagen werden dafuer ins fran-
zoesische, zum teil auch ins arabische uebersetzt.

0903

betrifft: s t a d t e n t w i c k l u n g s - e n q u e t e

geehrte kommunalredaktion!

5 wir laden sie herzlich ein, zur pressekonferenz ueber die wiener stadtentwicklungs-enquete berichterstatter und fotoreporter zu entsenden. diese einladung gilt natuerlich auch fuer die eroeffnung selbst.

bei der pressekonferenz werden praesident und geschaeftsfuehrer der enquete, nationalbank-vizepraesident dipl.-ing. karl w a l d b r u n n e r und stadtrat ing. fritz h o f m a n n , motive, ablauf und arbeitsweise der enquete erlaeutern.

pressekonferenz:

donnerstag, 19. oktober, 11 uhr, presseclub concordia.

eroeffnung:

montag, 23. oktober, 14 uhr, rathaus, volkshalle.

L o k a l :

=====

strassenbauarbeiten in der aeusseren favoritenstrasse

1 wien, 12.10. (rk) da die bauarbeiten fuer die u-bahn in der aeusseren favoritenstrasse so weit fortgeschritten sind, dass in einigen bereichen bereits die tunneldecke betoniert wird, hat der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates in seiner letzten sitzung die entsprechenden strassenbauarbeiten beschlossen. es werden zunaechst allerdings nur abschnittsweise die frostschutz- und tragschichten hergestellt, weil die detailplanung fuer die oberflaechengestaltung der kuenstigen fussgaengerzone im bereich der aeusseren favoritenstrasse noch nicht abgeschlossen ist. fuer die anrainer ist diese vorlaeufige strassenbautaetigkeit jedoch deshalb von bedeutung, weil die favoritenstrasse dann im bereich jener abschnitte, in denen die tunneldecke fertiggestellt ist, wieder normal benuetzbar sein wird. die kosten fuer die strassenbauarbeiten von 3,9 millionen schilling wurden genehmigt.

ebenso hat der tiefbauausschuss jene strassenbauarbeiten genehmigt, die im zusammenhang mit der neuen fuehrung der linie 0 ueber den praterstern notwendig werden. im wesentlichen handelt es sich dabei um die einmuendung der franzensbrueckenstrasse, der lassallestrasse und der nordbahnstrasse in den praterstern. die kosten werden 2,7 millionen schilling ausmachen.

0857

L o k a l :

=====

sechs verletzte bei pkw-zusammenstoss

3 wien, 12.11. (rk) sechs schwer verletzte personen, darunter drei kinder, mussten mittwoch um 19.30 uhr von der rettung ins krankenhaus gebracht werden, nachdem auf der erzherzog karl-strasse zwei personenautos zusammengestossen waren. die verletzten sind die lenkerinnen der beiden wagen - marianne springenfels, 22, ochisgasse 31, und theresia jischa aus deutsch-wagram - sowie eine frau und drei kinder, die im wagen von theresia jischa mitgefahren waren.
0909

k o m m u n a l :

=====

streik in der hauptwerkstaette

8 wien, 12.10. (rk) donnerstag um 11 uhr sind die etwa 850 mitarbeiter der hauptwerkstaette der wiener verkehrsbetriebe in einen unbefristeten ''wilden'' streik gegen die erhoehung des brotpreises getreten.

die arbeiter in der hauptwerkstaette der wiener verkehrsbetriebe haben um 13.30 uhr die arbeit wieder aufgenommen. ein komitee wurde damit beauftragt, eine resolution auszuarbeiten, die der gewerkschaft uebermittelt werden soll.

1347: .